

Mitgliederversammlung der Alternativen und Grünen Liste Tübingen e.V. am 6.5.2025 von 19:00-21:00 Uhr

Ort: Hirsch Begegnungsstätte, Hirschgasse 9 Tübingen,

Sitzungsleitung: Bruno Gebhart

Protokoll: Gebhard Weber-Keinath

1. Begrüßung

Der Vorstand eröffnet die Sitzung. Die Sitzungsleitung wird Bruno Gebhart übertragen.

- Es wird festgestellt, dass die Sitzung satzungsgemäß einberufen wurde.
- Die Tagesordnung wurde mit der Einladung verschickt und wird von den anwesenden Mitgliedern gebilligt.
- Es sind 19 Mitglieder erschienen (siehe Anwesenheitsliste).
- Die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Bericht des Vorstandes

Der Vorstand gibt einen Tätigkeitsbericht über die Zeit nach den Kommunalwahlen 2024. Als besondere Aktivitäten werden genannt:

- „ALpen-Glügen“ vom November 24 bei Brunos Laden
- Veranstaltung „Wege zum Frieden“ (Dez 24)
- 17.2.25 Beerdigung Harald Kersten, Bruno hält Rede
- Veranstaltung im Museum „Grenzen des Wachstums“ mit Boris Palmer und Ulrike Hermann mit über 400 Anwesenden.
- In Planung: Veranstaltungen zu Klima-Gerechtigkeit und Umgang mit Hitze in der Stadt Tübingen.

3. Bericht Kassierer

Der Kassierer legt einen schriftlichen Finanzbericht vor. Die Finanzlage des Vereins ist nach wie vor gut, sie könnte allerdings in der Zukunft problematischer werden.

Der Kassenprüfer Gebhard Weber-Keinath bestätigt eine ordnungsgemäße Kassenführung.

4. Aussprache

- Es werden Nachfragen zu folgenden Themen gestellt: Was war beim Wahlkampf 2024 besonders wirksam? Gibt es eine Auswertung des Wahlkampfes?
- Es wurde festgestellt, dass es eine engere Wahlkampfauswertung nicht gibt, da es sehr schwierig ist, die Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen zu überprüfen. So wurde Z. B. Der Haustür-Wahlkampf subjektiv als sehr effektiv wahrgenommen, ob er das aber wirklich war, lässt sich nicht genau sagen. Auch könnte infrage gestellt werden, ob die große Wahlkampfanzeige im Tagblatt mit über 4000 € Kosten sinnvoll war.
- Die Zukunft der finanziellen Situation des Vereins muss mit der Fraktion und dem Stadtverband der Grünen besprochen werden.

5. Entlastung Vorstand und Kassierer

Es wird von einem Mitglied die Entlastung des Vorstandes inkl. Kassierer beantragt. Der Vorstand und der Kassierer werden einstimmig entlastet.

6. Neuwahlen des Vorstandes

Der Vorstand kann aus bis zu acht Mitgliedern bestehen und wird auf zwei Jahre gewählt.

Von den momentanen Vorstandsmitgliedern tritt Beate Jung nicht mehr an, Harald Kersten ist verstorben.

Stellen sich zur Wahl: Swantje Uhde-Sailer, Hanna Vogler, Petra Wenzel, Bruno Gebhart, Rainer Drake, Jörg Melchert, Bernward Causemann, Stefan Sindlinger.

Nach der Vorstellung der einzelnen Personen und eine Aussprache wird gewählt. Es wird keine geheime Abstimmung beantragt. Es wird eine satzungsgemäße Blockwahl durchgeführt. Alle acht Kandidaten incl. Jörg Melchert als Kassierer werden einstimmig bei 2 Enthaltungen gewählt.

Gebhard Weber-Keinath wird als Kassenprüfer gewählt.

7. Ausblick: was soll 2025 und 2026 von der AL angepackt werden?

Es erfolgt zunächst ein Bericht aus der Fraktion insbesondere zum Thema nächste Sparrunde. Die im Dezember 24 erfolgte Sparrunde hätte ausgereicht, um einen genehmigungsfähigen Haushalt für die Stadt Tübingen zu erreichen. Nach der neuesten Steuerschätzung ist allerdings ein drastischer Rückgang der Gewerbesteuer vorausgesagt und es besteht somit ein nicht genehmigungsfähiges Defizit von 12 Mill. €

Auf einer Mitgliederversammlung am 3.6. Soll diskutiert werden, wie mit diesem Problem umgegangen wird. Sollen weitere Einsparungen erfolgen oder soll das Defizit mit Steuererhöhungen (Gewerbesteuer, Grundsteuer) ausgeglichen werden, oder eine Kombination aus beiden?

Weitere geplante Veranstaltungen und weitere Themen:

- Ökologischer Spaziergang Saiben
- 21.5. Veranstaltung Klima-Gerechtigkeit
- 8.7. Veranstaltung Umgang mit Hitze in der Stadt Tübingen
- Fotovoltaik auf Dächern von Landesgebäuden. Das Amt für Vermögen und Bau ist wohl zu einem Gespräch bereit und der Vorstand macht einen Termin aus.
- Sicherheit am Busbahnhof
- Entwicklung Europaplatz
- Perspektive Bierkeller/Uni Campus
- Mitarbeiter in Arbeitskreisen bei den Grünen, z.B. Gesundheit

Petra berichtet von der positiven Entwicklung zum Brunnen vor dem Hirsch Café. Die KST hat nach der sehr schwierigen Säuberung des Brunnen zugesagt, dass sie die Kosten für die Plexiglasscheiben übernehmen würde. Deshalb reicht das Geld mit dem Spenden. Die von Petra angeregte Aktion wird zu einem positiven Ende kommen. Die MV dankt Petra.

8. Mitteilungen

Gabriele Steffen weist darauf hin, dass ein weiterer Stadtrundgang stattfinden wird, auf dem die Leistungen von Herrn Feldkeller gezeigt werden.

Am 8.5. findet im Café von Hanna Vogler in Herrenberg eine Veranstaltung zum Thema 80 Jahre Kriegsende statt.

9. Sonstiges

Keine Meldungen